



FÉDÉRATION SUISSE DU FRANCHES-MONTAGNES
SCHWEIZERISCHER FREIBERGERVERBAND
FEDERAZIONE SVIZZERA DELLA
RAZZA FRANCHES-MONTAGNES

PRESSEMITTEILUNG

Nationale Hengstselektion FM Glovelier 2023

18 Hengste für Avenches selektiert

An diesem 14. Januar 2023 fand die traditionelle Nationale Freiburger Hengstselektion (NHSG) in Glovelier (SNEG) statt. 43 Hengste stellten sich der Selektionsjury vor, 18 davon zeichneten sich aus, um zum Stationstest in Avenches zugelassen zu werden. Der grosse Sieger der Ausgabe 2023 ist der Hengst Lindor (Abstammung Little Boy – Halipot) im Besitz von André Jeanbourquin aus Le Bémont/JU. Auf dem zweiten Rang stand der Hengst Nino (Neverland – Hara-Kiri), der Pierre Koller aus Bellelay/BE gehört, und der dritte Platz ging an Nolan de Wallenried (Nordica de la Burgis – Hayden PBM), dessen Besitzer Jordan Juillard et Mélissa Meyer aus Réclère/JU sind. Alle drei Probanden zeichneten sich vor den Richtern und dem anwesenden Publikum durch ihre hervorragende Leistung in allen drei vergebenen Noten aus.

Rückkehr zu einer 100% normalen Ausgabe der Nationalen Selektion der Freiburgerhengste in Glovelier, nach zwei Jahren, die durch die Gesundheitskrise des Coronavirus gestört waren. Eine unglaubliche Freude und ein Glück für das anwesende Publikum, das zahlreich erschienen war, um der ersten Etappe des Auswahlprozesses der neuen Zuchthengste der Rasse beizuwohnen. Die Veranstaltung, an der mehr als 1.500 Personen teilnahmen, wurde zudem live auf Youtube übertragen und zog erneut sehr viele Zuschauer an.

Die Auswahljury bestand aus drei Rassenrichtern, deren Vorsitzender Herr Roland Stadelmann aus Wiggen/LU war. Neben ihm begutachteten Herr Vincent Monin aus Glovelier/JU und Herr Bernhard Wüthrich aus Rubigen/BE alle Kandidaten gründlich. Ihrer Meinung nach war es ein durchschnittlicher Jahrgang mit einer überdurchschnittlichen Spitze. Die drei Hengste auf dem Podium zeichneten sich weitgehend aus: Sie sind sehr komplett und sehr ausgeglichen. Sie erfüllten alle Anforderungen sowohl in Bezug auf den Typ als auch auf den Körperbau und die Gänge. Insbesondere sind sie typvoll, harmonisch und elegant. Dieses Jahr waren 7 Vaterlinien in Glovelier vertreten und mindestens ein Pferd pro Linie wurde ausgewählt (4 C, 1 Don, 4 E, 1 H, 3 L, 4 N, 1 V), was für die genetische Vielfalt erfreulich ist. Ausserdem stammten die glücklichen Auserwählten aus 17 verschiedenen Mutterlinien (von 37 vorhandenen). Besonders hervorzuheben ist, dass der Hengst, der den 4. Platz belegte, der V-Linie angehört, die zu den vom Aussterben bedrohten Linien zählt.

Der SFV bedankt sich herzlich bei allen Personen, die sich eingesetzt haben, um die Organisation dieser Ausgabe 2023 zu ermöglichen, insbesondere bei den Züchtern, den Partnern und allen grosszügigen Sponsoren, die zur Realisierung der Veranstaltung beigetragen haben.

Nun beginnt die zweite Etappe des Auswahlverfahrens: der 40-tägige Stationstest im Schweizerischen Nationalgestüt in Avenches, der am Montag, den 23. Januar beginnt. Die 18 ausgewählten Kandidaten müssen ihre Fähigkeiten im Fahren und Reiten unter Beweis stellen. Auch ihr Verhalten wird beurteilt. Nur die Besten werden beim grossen Finale des Tests am Samstag, 4. März 2023, als Zuchthengste der Freiburger-Rasse anerkannt.

Sie finden alle Resultate unter: www.fm-ch.ch - Rubrik News.

Glovelier, den 15. Januar 2023

SCHWEIZERISCHER FREIBERGERVERBAND (SFV)

Kontaktpersonen:

- Christoph Haefeli, Vize-Präsident SFV, E-Mail: rechtenberg@bluewin.ch
- François Lachat, Vize-Präsident SFV, E-Mail: fl.letillot@bluewin.ch
- Pauline Queloz, Geschäftsführerin SFV, tel. 026 676 63 42, E-Mail: p.queloz@fm-ch.ch